



SIEMENS



Wäschetrockner

WT43H000

siemens-home.com/welcome

de Gebrauchs- und Aufstellanleitung

Register
your
product
online

Ihr neuer Wäschetrockner

Sie haben sich für einen Wäschetrockner der Marke Siemens entschieden.

Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit zum Lesen und lernen Sie die Vorzüge Ihres Wäschetrockners kennen.

Um dem hohen Qualitätsanspruch der Marke Siemens gerecht zu werden, wurde jeder Wäschetrockner, der unser Werk verlässt, sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services finden Sie auf unserer Internetseite www.siemens-home.com oder wenden Sie sich an unsere Kundendienst-Zentren.

Beschreibt die Gebrauchs- und Aufstellanleitung verschiedene Modelle, wird an den entsprechenden Stellen auf die Unterschiede hingewiesen.



Den Wäschetrockner erst nach dem Lesen dieser Gebrauchs- und Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!

Darstellungsregeln

Warnung!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin. Nicht beachten kann zum Tod oder zu Verletzungen führen.

Achtung!

Dieses Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin. Nicht beachten kann zu Sach- und/oder Umweltschäden führen.

Hinweis / Tipp

Hinweise zur optimalen Gerätenutzung / nützliche Informationen.

1. 2. 3. / a) b) c)

Handlungsschritte werden durch Zahlen oder Buchstaben dargestellt.

■ / -

Aufzählungen werden durch ein Kästchen oder einen Spiegelstrich dargestellt.

Inhaltsverzeichnis

 Bestimmungsgemäßer Gebrauch	4	 Signaleinstellung	20
 Sicherheitshinweise	4	 Geräusche	21
Elektrische Sicherheit	4	 Reinigen	21
Sicherheit für Kinder	5	Trockner und	
Gerätesicherheit	5	Bedienfeld reinigen	21
 Umweltschutz	7	Feuchtigkeitsfühler reinigen	22
Verpackung/Altgerät	7	EasyClean Filter reinigen	22
Kältemittel	7	 Störungen, was tun?	24
Sparhinweise	7	 Verbrauchswerte	26
 Das Wichtigste in Kürze	8	Verbrauchswertetabelle	26
 Gerät kennen lernen	9	Effizientestes Programm für	
Trockner	9	Baumwolltextilien	26
Bedienfeld	10	 Technische Daten	27
Anzeigefeld	11	 Kundendienst	28
 Wäsche	12	 Aufstellen und anschließen	28
Wäsche vorbereiten	12	Lieferumfang	28
Wäsche sortieren nach	12	Trockner aufstellen	
 Programme und Tasten	13	und anschließen	28
Programme	13	Optionales Zubehör	30
Tasten	15	Transportieren und Frostschutz	30
 Gerät bedienen	16		
Wäsche einlegen und			
Trockner einschalten	16		
Programm einstellen	16		
Programm starten	16		
Programmablauf	16		
Programm ändern oder			
Wäsche nachlegen	17		
Programm abbrechen	17		
Programmende	17		
Wäsche entnehmen und			
Trockner ausschalten	17		
Kondenswasser-Behälter			
entleeren	18		
Flusensieb reinigen	19		



Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Ausschließlich zum Gebrauch im Privathaushalt und im häuslichen Umfeld.
- Nur zum Trocknen und Auffrischen von Textilien, die im Pflegeetikett auf trocknergeeignet verweisen.
- Der Trockner kann von Kindern ab 8 Jahren, von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten und von Personen mit mangelnder Erfahrung oder Wissen bedient werden, wenn sie **beaufsichtigt werden** oder durch eine verantwortliche Person **unterwiesen wurden**.
- Halten Sie Kinder unter 3 Jahren vom Trockner fern
- Dieses Gerät ist für eine Nutzung bis zu einer Höhe von maximal 4000 Metern über dem Meeresspiegel bestimmt.
- Lassen Sie Kinder keine Reinigungs- und Wartungsarbeiten am Trockner ohne Aufsicht ausführen.
- Halten Sie Haustiere vom Trockner fern.



Sicherheitshinweise

Elektrische Sicherheit



Warnung Lebensgefahr!

Der Trockner wird mit elektrischem Strom betrieben, dabei besteht Stromschlaggefahr.

Beachten Sie deshalb:

- Fassen Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen an.
- Ziehen Sie die Netzleitung immer direkt am Stecker und nie an der Netzleitung, da diese beschädigt werden könnte.
- Verwenden Sie keine Verlängerungsleitungen, Vielfachstecker oder Vielfachkupplungen.
- Ersetzen Sie eine defekte Netzleitung nur durch den Kundendienst.

Sicherheit für Kinder

Warnung **Lebens- oder Verletzungsgefahr!**

Beachten Sie deshalb:

- Lassen Sie den Trockner nicht unbeaufsichtigt, wenn Kinder oder Personen, die die Gefahren nicht einschätzen können, in der Nähe sind.
- Lassen Sie Kinder nicht mit dem Trockner spielen.
- Kinder können sich beim Spielen in Verpackungen oder Folien einwickeln oder sich diese über den Kopf ziehen und ersticken. Halten Sie Verpackungen, Verpackungsteile und Folien von Kindern fern.
- Kinder können sich im Trockner einsperren. Ziehen Sie deshalb bei ausgedienten Geräten den Netzstecker, durchtrennen Sie die Netzleitung und zerstören Sie das Schloss der Trocknertür.

Gerätesicherheit

Warnung **Lebensgefahr!**

- Trommeltrockner nicht benutzen, wenn industrielle Chemikalien für die Reinigung der Wäsche benutzt wurden.
- Wäsche, die mit Lösungsmitteln, Öl, Wachs, Wachsentrferner, Farbe, Fett oder Fleckenentferner in Kontakt war, kann sich beim Trocknen entzünden oder zur Explosion führen. Waschen Sie die Wäsche vor dem Trocknen in heißem Wasser mit Waschmittel aus.
- Staub von Kohle oder Mehl in der Umgebung des Trockners kann zur Explosion führen.
- Tauschen Sie defekte Bauteile nur gegen originale Ersatzbauteile aus.

Achtung! **Sachschäden am Trockner oder den Textilien**

- Verwenden Sie den Trockner ausschließlich zum Trocknen und Auffrischen im Haushalt und von mit Wasser gewaschenen Textilien, die trocknergeeignet sind. Jede weitere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist untersagt.
- Schaumstoff oder Schaumgummi kann sich beim Trocknen verformen oder schmelzen. Trocknen Sie keine Wäsche, die Schaumstoff oder Schaumgummi enthält.
- Stützen oder setzen Sie sich nicht auf die Tür des Trockners, da dieser kippen könnte.
- Sie könnten über lose Leitungen oder Schläuche stolpern. Vermeiden Sie Stolperfallen.
- Leichte Dinge, wie Haare, können während des Betriebes vom Lufteinlass eingesaugt werden, halten Sie diese fern.
- Der letzte Abschnitt des Trocknenzyklus erfolgt ohne Wärme (Abkühlzyklus), um sicherzustellen, dass die Wäsche bei einer Temperatur verbleibt, die nicht zur Beschädigung der Wäsche führt.



Umweltschutz

Verpackung/Altgerät



Verpackung umweltgerecht entsorgen.

Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Kältemittel

Der Wärmetauscher des Trockners enthält in hermetisch geschlossener Einrichtung fluoriertes Treibhausgas.

Treibhausgas:	R134a
Füllmenge (g):	215
GWP (kgCO₂/kgRefrig):	1300
Total GWP (kgCO₂):	280

Entsorgen Sie den Trockner fachgerecht.

Sparhinweise

- Schleudern Sie die Wäsche vor dem Trocknen. Trockenere Wäsche verkürzt die Trocknungszeit und senkt den Energieverbrauch.
- Beladen Sie den Trockner mit maximalen Beladungsmengen.

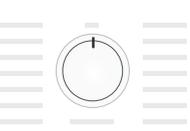
Hinweis: Überschreiten Sie die maximalen Beladungsmengen der Programme nicht, da dies zur Verlängerung der Trocknungszeit und zur Erhöhung des Energieverbrauches führt.
- Belüften Sie den Raum und halten Sie den Lufteinlass am Trockner frei, damit der Luftaustausch gewährleistet ist.
- Reinigen Sie das Flusensieb nach jedem Trocknen. Ein verunreinigtes Flusensieb verlängert die Trocknungszeit und erhöht den Energieverbrauch.
- **Energiespar-Modus:** Wenn der Trockner längere Zeit nicht bedient wird, schaltet er sich vor Programmstart und nach Programmende zum Energiesparen automatisch aus. Anzeigefeld und Anzeigelampen erlöschen nach einigen Minuten und die Starttaste blinkt. Zum Aktivieren der Beleuchtung beliebige Taste wählen, Trocknertür öffnen oder schließen, Programmwähler drehen.

Das Wichtigste in Kürze

- 

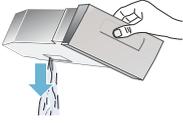
Füllen Sie die Wäsche ein und schließen Sie die Tür.

Schalten Sie den Trockner an, indem Sie den Programmwähler auf ein beliebiges Programm stellen.

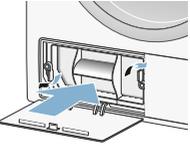
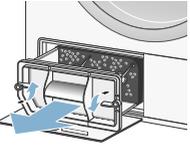
Wählen Sie die Starttaste.
- 

Programmende.

Entnehmen Sie die Wäsche.

Schalten Sie den Trockner aus.
- 

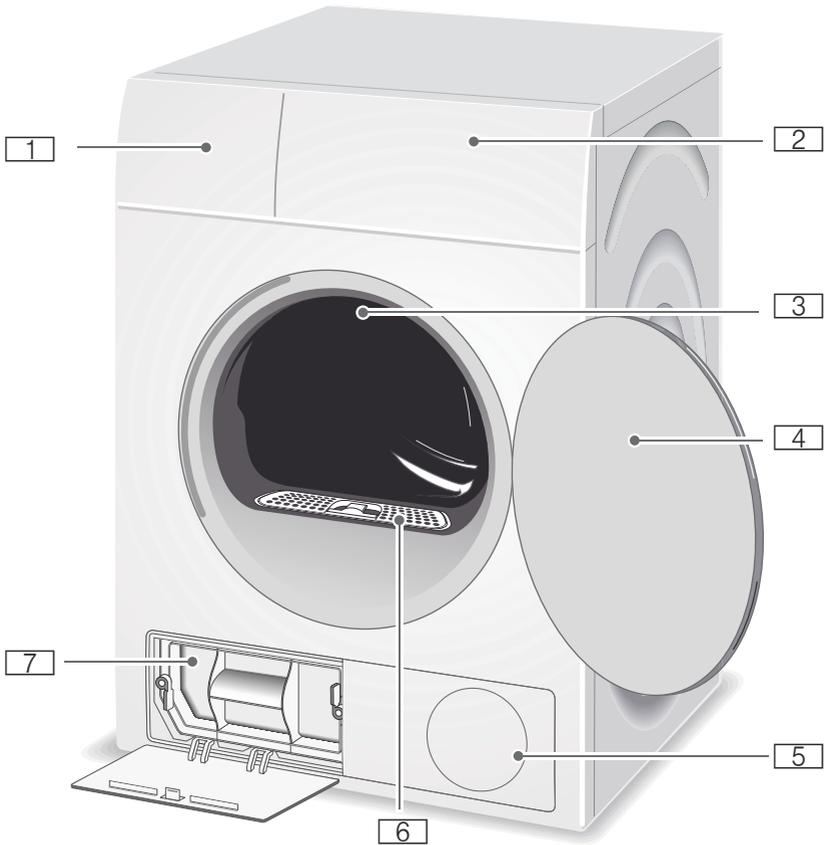
Entleeren Sie den Kondenswasser-Behälter.

Reinigen Sie das Flusensieb.
- 

Entnehmen Sie den EasyClean Filter, wenn im Anzeigefeld  erscheint.

Reinigen und trocknen Sie den EasyClean Filter.

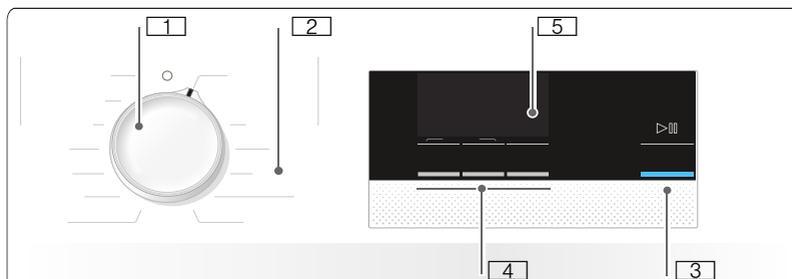
Setzen Sie den EasyClean Filter wieder ein.

 **Gerät kennen lernen**
Trockner

- 1** Kondenswasser-Behälter
- 2** Bedien- und Anzeigefeld
- 3** Trommelinnenbeleuchtung*
- 4** Trocknertür
- 5** Lufteinlass
- 6** Flusensieb
- 7** EasyClean Filter

* je nach Modell

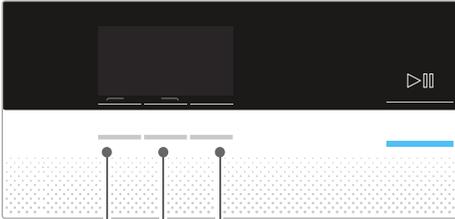
Bedienfeld



- 1 **Programmwähler** zum Ein- / Ausschalten und Programm wählen.
- 2 **Programme** → Seite 13.
- 3 **Starttaste** zum Starten oder Unterbrechen des Programms → Seite 15.
- 4 **Tasten** für Programmvoreinstellungen → Seite 15.
- 5 **Anzeigefeld** → Seite 11.

Anzeigefeld

Tasten am Anzeigefeld

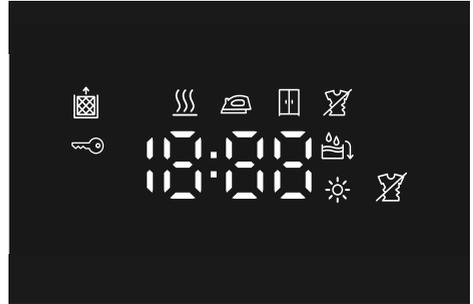


1 2 3

- 1 **Trockengrad.**
- 2 **Fertig in.**
- 3 **Knitterschutz.**

Ausführliche Beschreibung aller Tasten ab → Seite 15.

Anzeigefeld



- Kondenswasser-Behälter entleeren → Seite 18.
- EasyClean Filter reinigen → Seite 22.
- **P-End** : Programmfortschritt für Trocknen, Bügeltrocknen, Schranktrocknen, Knitterschutz, Pause und Programmende.
- Kindersicherung aktiv → Seite 15.
- Knitterschutz gewählt.
- Trockengrad gewählt.
- 1:27** Voraussichtliche Programmdauer in Stunden und Minuten.
- 3 h** Programm endet in 3 h/Stunden bei Anwahl der Fertig in-Zeit.



Wäsche

Wäsche vorbereiten



Warnung

Explosions- und Brandgefahr!

Entfernen Sie Feuerzeuge und Zündhölzer aus den Taschen der Textilien.

Achtung!

Trocknertrommel und Textilien können beschädigt werden.

Entfernen Sie alle Gegenstände aus den Taschen der Textilien und beachten Folgendes:

- Binden Sie Stoffgürtel, Schürzenbänder usw. zusammen oder nutzen einen Wäschesack.
- Schließen Sie Reißverschlüsse, Haken und Ösen und knöpfen Sie Bezüge zu.
- Sortieren Sie die Wäsche für ein gleichmäßiges Trocknungsergebnis nach Gewebeat und Trocknungsprogramm.
- Entfernen Sie Metallteile, wie z.B. Büroklammern, aus den Textilien.
- Gewirkte Textilien, wie T-Shirts und Trikotwäsche, laufen beim ersten Trocknen oft ein. Verwenden Sie ein schonendes Programm.
- Übertrocknen Sie pflegeleichte Wäsche nicht. Dies führt zu vermehrtem Knittern in der Wäsche.
- Dosieren Sie den Weichspüler beim Waschen der zu trocknenden Wäsche nach Herstellerangaben.

Wäsche sortieren nach

- Trocknergeeignet
- Trocknen mit normaler Temperatur
- Trocknen mit niedriger Temperatur
- Nicht im Trockner trocknen

Wenn Sie dünn-, mehr- oder dicklagige Textilien zusammen trocknen, werden diese unterschiedlich trocken. Trocknen Sie deshalb nur Wäsche gleicher Gewebeat und Struktur zusammen, um ein gleichmäßiges Trocknergebnis zu erreichen. Ist Ihnen die Wäsche danach immer noch zu feucht, können Sie ein Zeitprogramm zum Nachtrocknen wählen → Seite 13.

Achtung!

Sachschäden am Trockner oder Textilien möglich.

Trocknen Sie keine luftundurchlässigen Textilien, wie z.B. gummierte Wäsche.



Programme und Tasten

Programme

Programm und Textilien	maximale Beladung und Programm-Einstellungen / Info
<p>Programmname</p> <p>Für welche Textilien ist das Programm geeignet.</p>	<p>maximale Beladung bezogen auf das Trockengewicht der Textilien</p> <p>mögliche Programm-Einstellungen</p>
<p>Baumwolle Schranktrocken+</p> <p>Mehrlagige dicke, strapazierfähige und kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen, die schwer trocknen.</p>	7 kg
<p>Baumwolle Schranktrocken</p> <p>Normale einlagige, strapazierfähige und kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen.</p>	7 kg
<p>Baumwolle Bügeltrocken</p> <p>Normale, einlagige, strapazierfähige und kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen die nach dem Trocknen feucht sein sollen und zum Bügeln oder Aufhängen geeignet sind.</p>	7 kg
<p>Pflegeleicht Schranktrocken+</p> <p>Mehrlagige dicke Textilien aus Synthetik oder Mischgewebe die schwer trocknen.</p>	3,5 kg
<p>Pflegeleicht Schranktrocken</p> <p>Normale einlagige Textilien aus Synthetik oder Mischgewebe.</p>	3,5 kg
<p>Pflegeleicht Bügeltrocken</p> <p>Normale einlagige Textilien aus Synthetik oder Mischgewebe, die nach dem Trocknen feucht sein sollen und zum Bügeln oder Aufhängen geeignet sind.</p>	3,5 kg
<p>Outdoor</p> <p>Wetter- und Outdoorbekleidung mit Membranbeschichtung und wasserabweisende Textilien.</p>	1,5 kg
<p>Handtücher</p> <p>Strapazierfähige Handtücher aus Baumwolle.</p>	6 kg
<p>Mix</p> <p>Gemischte Beladung bestehend aus Textilien aus Baumwolle und Synthetik.</p>	3 kg

Warm 30 min	3 kg
Alle Textilarten; Zeitprogramm. Geeignet für vorgetrocknete oder leicht feuchte Wäsche und zum Nachtrocknen mehrlagiger, dicker Wäsche.	
Hinweise	
<ul style="list-style-type: none">■ Trocknen Sie Wolle, Sportschuhe und Kuscheltiere ausschließlich mit dem Wollkorb → <i>Seite 30</i>.■ Im Zeitprogramm wird die Restfeuchte der Wäsche nicht automatisch erkannt. Ist die Wäsche nach dem Trocknen noch zu feucht, wiederholen Sie das Programm.	
Kalt 30 min	3 kg
Zeitprogramm für alle Textilien außer Wolle und Seide. Alle Textilarten. Zum Auffrischen oder Lüften von wenig getragenen Wäschestücken.	
Hemden Business	1,5 kg
Bügelfreie Oberhemden/Blusen aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben.	
Super 40	1 kg
Synthetik und leichte Baumwolle.	
Wolle finish	3 kg
Trocknergeeignete Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil.	
Dessous	1 kg
Für empfindliche, waschbare Unterwäsche z.B. aus Samt, Spitze Lycra, Seide oder Satin.	

Tasten

Tasten	Erklärungen und Hinweise
Hinweis:	Nicht alle Tasten und deren Funktionen sind in allen Programmen anwählbar.
Trockengrad	Ist Ihnen die Wäsche nach dem Trocknen zu feucht, können Sie die Trockenziele, wie z.B. Schranktrocken, mit dem Trockengrad feinjustieren. Das Trockenziel kann mit dem Trockengrad in drei Stufen von 1 bis 3 erhöht werden. Haben Sie den Trockengrad angepasst, bleibt die Einstellung auch nach dem Ausschalten des Trockners gespeichert.
Fertig in	Das Programm endet in 1h bis 24h Stunden. Stellen Sie die Fertig in-Zeit in Stunden-Schritten ein und verzögern somit den Programmstart. Die gewünschte Stundenzahl nachdem das Programm endet wird im Anzeigefeld angezeigt.
 3 Sek. (Kindersicherung)	Aktivieren oder deaktivieren Sie die Kindersicherung, indem Sie die Taste für den Trockengrad und die Fertig in-Zeit 3 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt halten.
Knitterschutz	Die Trommel bewegt die Wäsche nach dem Trocknen in regelmäßigen Abständen um Knitter zu vermeiden. Sie können die automatische Knitterschutzfunktion nach jedem Programm um 60 Minuten verlängern.
▶ Start/Pause	Start und Pause des Programmes.



Gerät bedienen

Wäsche einlegen und Trockner einschalten

Hinweis: Trockner muss sachgemäß aufgestellt und angeschlossen werden, → Seite 28.

1. Legen Sie die Wäsche in die Trommel.
2. Drehen Sie den Programmwähler auf ein beliebiges Programm um den Trockner einzuschalten.
3. Schließen Sie die Trocknertür.

Achtung!

Sachschäden am Trockner oder Textilien möglich.

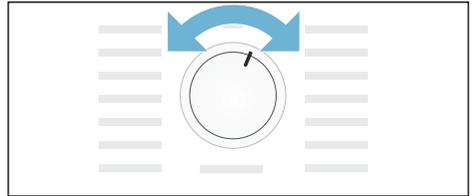
Klemmen Sie keine Wäsche in der Tür ein.

Programm einstellen

Hinweis: Haben Sie die Kindersicherung aktiviert, müssen Sie diese erst deaktivieren bevor Sie ein Programm einstellen können, siehe → Seite 15.

1. Wählen Sie das gewünschte Programm, detaillierte Informationen zu den Programmen ab → Seite 13.

2. Stellen Sie das gewünschte Programm am Programmwähler ein. Im Anzeigefeld erscheinen die Programmvoreinstellungen für das gewählte Programm.



Hinweis: Programmvoreinstellungen sind Standardeinstellungen die bei Anwahl eines Programmes bereits festgelegt sind. Sie sehen die Programmvoreinstellungen nach Anwahl eines Programms im Anzeigefeld.

3. Passen Sie, wenn gewünscht, die Programmvoreinstellungen an. Detaillierte Informationen dazu ab → Seite 15.

Programm starten

Wählen Sie die Starttaste.

Hinweis: Wollen Sie das Programm gegen versehentliches Verstellen sichern, wählen Sie die Kindersicherung, siehe → Seite 15.

Programmablauf

Der Status des Programms wird im Anzeigefeld angezeigt.

Programm ändern oder Wäsche nachlegen

Sie können während des Trocknens jederzeit Wäsche entnehmen oder nachlegen und das Programm ändern oder anpassen.

1. Öffnen Sie die Trocknertür oder wählen die Starttaste für eine Pause.
2. Legen Sie Wäsche nach oder entnehmen Sie Textilien.
3. Wählen Sie, wenn gewünscht, ein anderes Programm oder eine Zusatzfunktion.
4. Schließen Sie die Trocknertür.
5. Wählen Sie die Starttaste.

Hinweis: Die Programmdauer im Anzeigefeld aktualisiert sich je nach Beladung und Restfeuchte der Wäsche. Die angezeigten Werte können sich nach einer Programm- oder Beladungsänderung ändern.

Programm abbrechen

Das Programm kann jederzeit unterbrochen werden, indem Sie die Trocknertür öffnen oder die Starttaste für eine Pause wählen.

Achtung!
Brandgefahr. Wäsche kann sich entzünden.

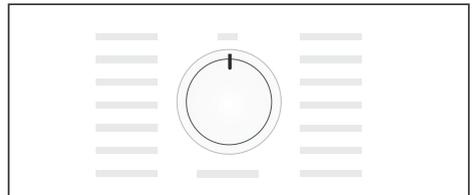
Brechen Sie das Programm ab, müssen Sie alle Wäschestücke entnehmen und so ausbreiten, dass die Hitze entweichen kann.

Programmende

Im Anzeigefeld erscheint **End**.

Wäsche entnehmen und Trockner ausschalten

1. Entnehmen Sie die Wäsche.
2. Drehen Sie den Programmwähler auf die Aus-Position.



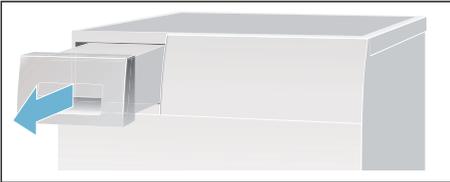
Kondenswasser-Behälter entleeren

Hinweise

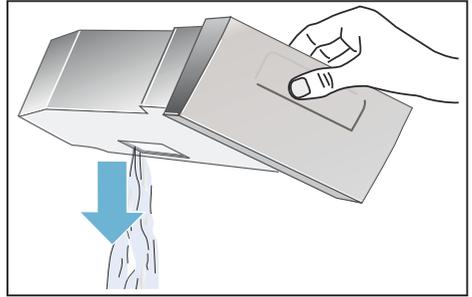
- Sie können das Kondenswasser über einen optionalen Kondenswasser-Ablauf* in das Abwasser ableiten.
- Leiten Sie das Kondenswasser über einen optionalen Kondenswasser-Ablauf ab, müssen Sie den Kondenswasser-Behälter nicht entleeren.

Hinweis: Entleeren Sie nach jedem Trocknen den Kondenswasser-Behälter, da sonst das nächste Trocknungsprogramm abgebrochen werden kann, weil der Kondenswasser-Behälter voll ist.

1. Ziehen Sie den Kondenswasser-Behälter waagrecht heraus.



2. Gießen Sie das Kondenswasser aus.



Achtung!

Verunreinigtes Kondenswasser kann Gesundheits- und Sachschäden verursachen.

Kondenswasser ist kein Trinkwasser und kann mit Flusen verunreinigt sein. Nicht trinken oder weiter verwenden.

3. Schieben Sie den Kondenswasser-Behälter bis zum fühlbaren Einrasten wieder in den Trockner.



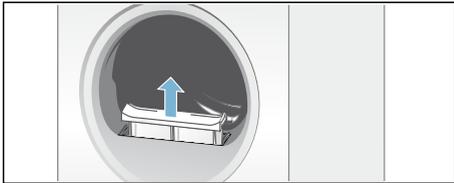
* je nach Modell

Flusensieb reinigen

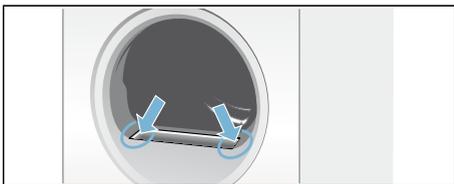
Hinweis: Beim Trocknen werden Flusen und Haare aus der Wäsche im Flusensieb aufgefangen. Ein verstopftes oder verunreinigtes Flusensieb mindert den Luftstrom und der Trockner kann nicht seine volle Leistungsfähigkeit erreichen. Saubere Flusensiebe reduzieren zudem den Stromverbrauch und die Trocknungszeit.

Reinigen Sie das Flusensieb **nach jedem** Trocknen:

1. Öffnen Sie die Trocknertür und entfernen alle Flusen von der Tür.
2. Ziehen Sie das zweiteilige Flusensieb heraus.

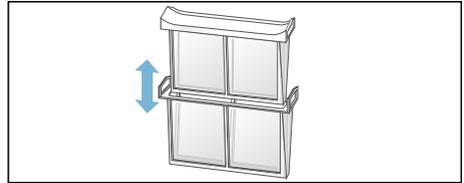


3. Entfernen Sie die Flusen aus der Mulde des Flusensiebes.

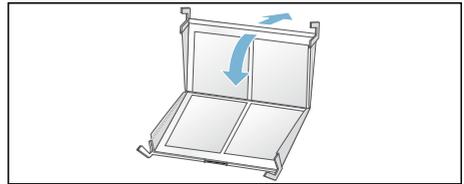


Hinweis: Achten Sie darauf, dass keine Flusen in den offenen Schacht fallen.

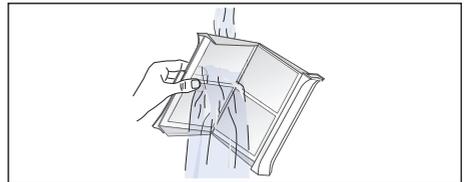
4. Ziehen Sie das zweiteilige Flusensieb auseinander.



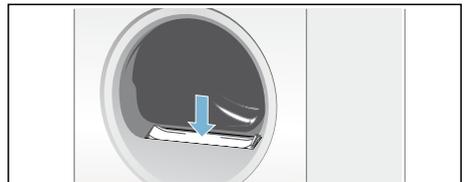
5. Klappen Sie beide Siebe auf und entfernen alle Flusen.



6. Spülen Sie die Flusen unter fließendem warmen Wasser ab.



7. Trocknen Sie die Flusensiebe ab, klappen diese zu und setzen das zweiteilige Flusensieb wieder ein.



Achtung!
Trockner kann beschädigt werden.

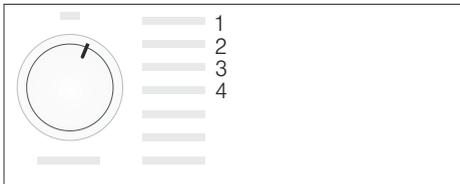
Betreiben Sie den Trockner nicht ohne oder mit defektem Flusensieb.

Signaleinstellung

Folgende Einstellungen können Sie ändern:

- Die Schleuderdrehzahl mit der Ihre Wäsche vor dem Trocknen geschleudert wurde,
- die Lautstärke für das Signal am Programmende,
- die Lautstärke für die Tastensignale.

Zum Ändern der Einstellungen müssen Sie zuerst immer den Einstellmodus aktivieren.



Einstellmodus aktivieren

1. Schalten Sie den Trockner an.
2. Wählen Sie das Programm Baumwolle auf Position 1 und warten 5 Sekunden.

Jetzt ist der Einstellmodus aktiviert, im Anzeigefeld erscheinen die Symbole und die Programmdauer erscheint.

1. Drücken Sie die Starttaste, halten diese gedrückt und drehen gleichzeitig den Programmwähler nach rechts auf Position 2.
2. Im Display erscheint der Wert für die **Schleuderdrehzahl**.
3. Ändern Sie die Schleuderdrehzahl durch Anwählen der Taste für die Fertig in-Zeit.
4. Drehen Sie den Programmwähler nach rechts auf Position 3.

5. Im Display erscheint die Lautstärke für das **Signal am Programmende**.



0 = aus; 1 = leise, 2 = mittel, 3 = laut, 4 = sehr laut

6. Ändern Sie die Lautstärke durch Anwählen der Taste für die Fertig in-Zeit.
7. Drehen Sie den Programmwähler nach rechts auf Position 4.
8. Im Display erscheint die Lautstärke für das **Signal der Tasten**.



0 = aus; 1 = leise, 2 = mittel, 3 = laut, 4 = sehr laut

9. Ändern Sie die Lautstärke durch Anwählen der Taste für die Fertig in-Zeit.

Hinweis: Weitere Positionen am Programmwähler sind anwählbar, diese Einstellungen können Sie aber nicht ändern.

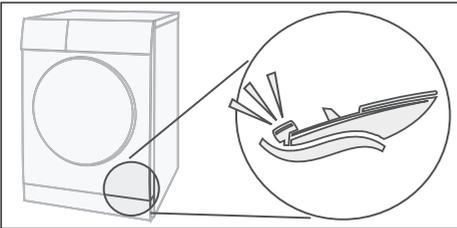
Einstellmodus beenden

Drehen Sie den Programmwähler auf die Aus-Position, wenn Sie die gewünschte Schleuderdrehzahl und die Lautstärke eingestellt haben. Die Einstellungen sind jetzt gespeichert.

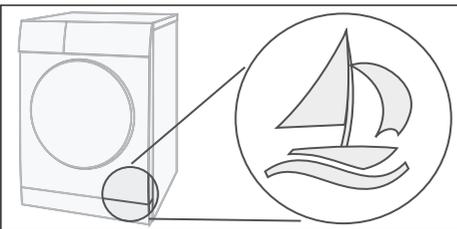
Geräusche

Hinweis: Beim Trocknen, insbesondere in der Anfangsphase, entstehen betriebsbedingt Geräusche durch den Kompressor und die Pumpe. Diese sind ganz normal und beeinträchtigen nicht die einwandfreie Funktion des Gerätes.

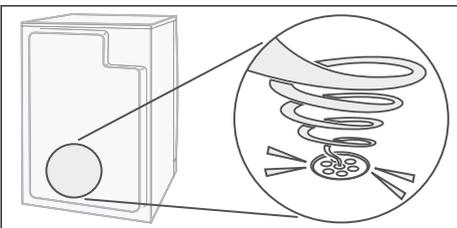
Der Kompressor im Trockner verursacht von Zeit zu Zeit ein Brummen. Dabei variiert die Lautstärke je nach Programm und Trocknungsfortschritt.



Der Kompressor wird ab und zu belüftet, dabei entsteht ein surrendes Geräusch.



Das Kondenswasser wird mit einer Pumpe in den Kondenswasser-Behälter gepumpt. Dabei entstehen Pumpgeräusche.



Reinigen

Trockner und Bedienfeld reinigen

Warnung **Lebensgefahr!**

Der Trockner wird mit elektrischem Strom betrieben, dabei besteht Stromschlaggefahr.

Trennen Sie den Trockner vor dem Reinigen vom Stromnetz.

Reinigen Sie den Trockner nur mit Wasser und einem weichen feuchten Tuch.

Entfernen Sie alle Waschmittelreste, Sprühnebelreste oder Rückstände sofort. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel oder Mittel zur Vorbehandlung der Wäsche (z.B. Vorwaschsprays, Fleckenmittel). Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger oder Dampfstrahler zum Reinigen Ihres Gerätes.

Feuchtigkeitsfühler reinigen

Hinweis: Der Trockner ist mit einem Feuchtigkeitsfühler aus Edelstahl ausgestattet. Der Feuchtigkeitsfühler misst den Feuchtegrad der Wäsche. Nach längerer Betriebszeit kann sich auf dem Feuchtigkeitsfühler eine feine Kalkschicht bilden. Diese muss regelmäßig entfernt werden.



Tür öffnen und Feuchtigkeitsfühler mit einem angerauhten Schwamm reinigen.

Achtung! Feuchtigkeitsfühler kann beschädigt werden.

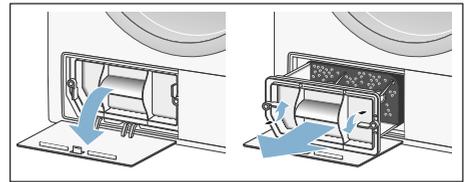
Reinigen Sie die Feuchtigkeitsfühler nicht mit Scheuermittel und Stahlwolle.

EasyClean Filter reinigen

Reinigen Sie den EasyClean Filter, wenn im Anzeigefeld  erscheint, wie folgt:

Das Gerät muss eingeschaltet sein.

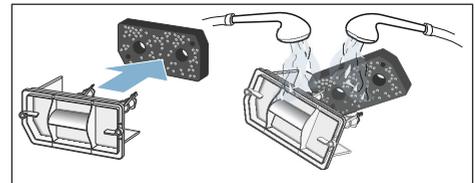
1. Reinigen Sie zuerst das Flusensieb → Seite 19.
2. Schließen Sie die Tür des Trockners.
3. Öffnen Sie dann die Wartungsklappe des Wärmetauschers.
4. Entriegeln Sie die Hebel des EasyClean Filters.
5. Ziehen Sie den EasyClean Filter am Griff heraus.



6. Nehmen Sie jetzt die Filtermatte ab.
7. Waschen Sie die Filtermatte mit der Hand und klarem Wasser aus.

Hinweise

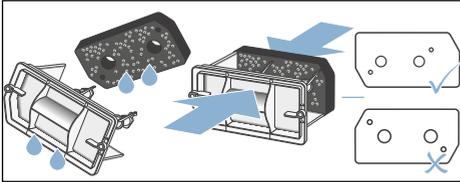
- Ist die Filtermatte hartnäckig verunreinigt, können Sie diese auch vorsichtig mit einem Staubsauger absaugen.
- Verwenden Sie keine Reinigungsmittel.



8. Trocknen Sie die Filtermatte durch Ausdrücken des Wassers.

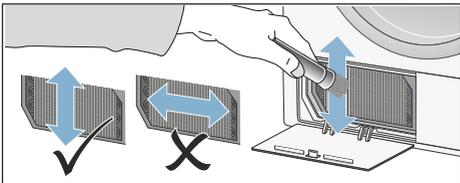
Hinweis: Setzen Sie nur eine saubere und trockene Filtermatte ein.

9. Stecken Sie die Filtermatte wieder auf.



Hinweis: Achten Sie darauf, dass die Filtermatte nicht verformt, gerissen oder verstopft ist. Positionieren Sie die Filtermatte wie oben abgebildet.

10. Bevor Sie den Easy-Clean Filter wieder einsetzen, Prüfen Sie ob der Wärmetauscher des Trockners stark verschmutzt ist. Wenn ja, saugen Sie diesen vorsichtig mit einem Staubsauger mit Bürstenaufsatz von oben nach unten ab.



Hinweis: Achten Sie beim Reinigen darauf, dass Sie die Lamellen des Wärmetauschers nicht verbiegen oder beschädigen.

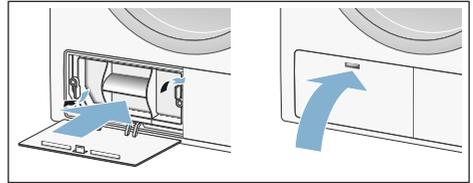
Achtung!

Verletzungsgefahr.

Sie können sich an den Lamellen des Wärmetauschers schneiden. Berühren Sie diese nicht mit den Händen.

11. Schieben Sie den EasyClean Filter ein und verriegeln diesen.

12. Schließen Sie die Wartungsklappe.



13. Schalten Sie den Trockner aus. Jetzt haben Sie den EasyClean Filter gereinigt.

Hinweis: Ist Ihre Filtermatte beschädigt, können Sie eine neue Filtermatte, unter der Ersatzteilnummer: 12007650, beim Kundendienst bestellen. Die Kontaktdaten aller Länder finden Sie im beiliegenden Kundendienst-Verzeichnis.

Störungen, was tun?

Störungen	Ursache/Abhilfe
 im Anzeigefeld und Trocknung wurde abgebrochen.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Entleeren Sie den Kondenswasser-Behälter und wählen Sie die Starttaste. ■ Ist der optionale Kondenswasser-Ablauf installiert, kann der Schlauch des Ablaufes verstopft oder geknickt sein. Prüfen Sie den Schlauch auf Ablagerungen und spülen Sie den Schlauch durch. Verlegen Sie den Schlauch knickfrei.
 im Anzeigefeld.	Reinigen Sie das Flusensieb → <i>Seite 19</i> und den EasyClean Filter → <i>Seite 22</i> .
 im Anzeigefeld, obwohl Flusensieb und EasyClean Filter gereinigt wurden.	Beachten Sie zwingend die Reihenfolge im Kapitel → <i>Seite 22</i> . Hinweis: Das Gerät muss während der Reinigung eingeschaltet sein.
Trockner startet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Starttaste gewählt? ■ Netzstecker eingesteckt oder Sicherung überprüft? ■ Programm gewählt? Programm wählen. ■ Trocknertür offen? Schließen Sie die Tür. ■ Kindersicherung aktiviert? Kindersicherung deaktivieren. ■ Fertig in-Zeit gewählt? Programm startet verzögert.
Knitterbildung.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Knitter entstehen, wenn Sie die Beladungsmenge überschritten oder das falsche Programm für Ihre Textilart gewählt haben. In der Programmtabelle finden Sie alle notwendigen Informationen. ■ Entnehmen Sie die Kleidung gleich nach dem Trocknen, durch das Liegen in der Trommel entstehen Knitter.
Wasser tritt aus.	Kein Fehler, der Trockner könnte schräg stehen. Richten Sie den Trockner aus.
Wäsche wird nicht richtig trocken oder ist noch zu feucht.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Warme Wäsche fühlt sich nach Programmende feuchter an als sie tatsächlich ist. Breiten Sie die Wäsche aus und lassen die Wärme entweichen. ■ Feinjustieren Sie das Trockenziel. Dadurch verlängert sich die Trockenzeit, aber die Temperatur erhöht sich nicht. Ihre Wäsche wird trockener → <i>Seite 15</i>. ■ Wählen Sie ein Programm mit längerer Trockenzeit oder erhöhen Sie das Trockenziel. Die Temperatur erhöht sich dabei nicht. ■ Wählen Sie ein Zeitprogramm zum Nachtrocknen noch feuchter Wäsche → <i>Seite 13</i>. ■ Haben Sie die maximale Beladungsmenge des Programms überschritten, kann die Wäsche nicht richtig getrocknet werden. ■ Reinigen Sie die Feuchtigkeitsfühler in der Trommel. Eine feine Kalkschicht kann die Sensoren beeinträchtigen und Ihre Wäsche wird nicht richtig trocken → <i>Seite 22</i>. ■ Trocknung wurde abgebrochen durch Netzausfall, einen vollen Kondenswasser-Behälter oder durch Überschreiten der maximalen Trockenzeit. <p>Hinweis: Beachten Sie auch die Tipps zur Wäsche → <i>Seite 12</i>.</p>

* je nach Modell

Störungen	Ursache/Abhilfe
Trocknungszeit zu lang?	<ul style="list-style-type: none"> ■ Das Flusensieb oder der EasyClean Filter können verunreinigt sein und eine längere Trocknungszeit hervorrufen. Reinigen Sie das Flusensieb oder den EasyClean Filter. ■ Ist der Lufteinlass am Trockner zugestellt oder nicht frei zugänglich, kann dies die Trocknungszeit erhöhen. Lufteinlass freihalten. ■ Ist die Umgebungstemperatur höher als 35 ° Celcius, kann sich die Trocknungszeit verlängern. ■ Eine unzureichende Luftzirkulation im Raum kann die Trockenzeit erhöhen. Lüften Sie den Raum.
Anzeigefeld erloschen und Starttaste blinkt.	Kein Fehler. Energiespar-Modus ist aktiv → <i>Seite 7</i> .
Feuchtigkeit im Raum steigt an.	Kein Fehler. Raum ausreichend lüften.
Stromausfall.	Das Trocknungsprogramm wird abgebrochen. Entnehmen Sie die Wäsche und breiten Sie diese aus oder starten Sie das Programm neu.
Ungewohnte Geräusche beim Trocknen.	Kein Fehler, siehe auch → <i>Seite 21</i> .
Trockner fühlt sich trotz Trocknung kalt an.	Kein Fehler. Der Trockner mit Wärmepumpe trocknet effizient mit niedrigen Temperaturen.
* je nach Modell	

Hinweis:

Können Sie eine Störung durch Aus- und Einschalten des Trockners nicht selbst beheben, wenden Sie sich an den Kundendienst.



Verbrauchswerte

Verbrauchswertetabelle

Programm	Schleuderdrehzahl mit der die Wäsche geschleudert wurde	Dauer**		Energieverbrauch**	
		7 kg	3,5 kg	7 kg	3,5 kg
Baumwolle					
Schranktrocken*	1400 U/min	173 min	100 min	1,81 kWh	1,00 kWh
	1000 U/min	196 min	119 min	1,91 kWh	1,09 kWh
	800 U/min	219 min	142 min	2,15 kWh	1,30 kWh
Bügel trocken*	1400 U/min	136 min	75 min	1,10 kWh	0,66 kWh
	1000 U/min	159 min	89 min	1,45 kWh	0,88 kWh
	800 U/min	182 min	102 min	1,73 kWh	1,04 kWh
Pflegeleicht		3,5 kg		3,5 kg	
Schranktrocken*	800 U/min	66 min		0,55 kWh	
	600 U/min	78 min		0,64 kWh	
* Programmeinstellung für Prüfungen nach gültiger EN61121.					
** Die Werte können in Abhängigkeit von Textilart, Zusammensetzung der zu trocknenden Wäsche, Restfeuchte des Textils, des eingestellten Trockengrades, sowie der Beladungsmenge gegenüber den angegebenen Werten abweichen.					

Effizientestes Programm für Baumwolltextilien

Folgendes "Standard-Baumwollprogramm" (gekennzeichnet durch ) ist zum Trocknen normal nasser Baumwollwäsche geeignet und in Bezug auf den kombinierten Energieverbrauch für das Trocknen nasser Baumwollwäsche am effizientesten.

Standard-Programme für Baumwolle nach aktueller EU-Verordnung 932/2012			
Programm	Beladung	Energieverbrauch	Programmdauer
 Baumwolle Schranktrocken	7 kg/3,5 kg	1,91 kWh/1,09 kWh	196 min/119 min
Programmeinstellung für Prüfungen und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU.			



Technische Daten

Abmessungen:

85 x 60 x 60 cm

Höhe x Breite x Tiefe

Gewicht:

ca. 48 kg

Maximale Beladungsmenge:

7 kg

Kondenswasser-Behälter:

4,8 l

Anschluss-Spannung:

220 - 240 V

Anschluss-Leistung:

max. 600 W

Absicherung:

10 A

Trommelinnenbeleuchtung***Umgebungstemperatur:**

5 - 35°C

Leistungsaufnahme im ausgeschalteten Zustand:

0,10 W

Leistungsaufnahme im Bereit-Zustand (unausgeschalteter Zustand):

0,50 W

* je nach Modell



Kundendienst

Kundendienst

Können Sie die Störung nicht selbst beheben (Störungen, was tun?), wenden Sie sich an unseren Kundendienst. Wir finden immer eine passende Lösung, auch um unnötige Technikerbesuche zu vermeiden.

Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie im beiliegenden Kundendienst-Verzeichnis.

Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Trockners an.

E-Nr. _____ FD _____

Diese Angaben finden Sie auf der Innenseite der Trocknertür oder der Rückseite des Trockners.

Vertrauen Sie auf die Kompetenz des Herstellers.

Wenden Sie sich an uns. Sie stellen somit sicher, dass die Reparatur von geschulten Servicetechnikern durchgeführt wird, die mit Original-Ersatzteilen ausgestattet sind.



Aufstellen und anschließen

Lieferumfang

- Trockner
- Gebrauchs- und Aufstelanleitung
- Wollekorb*
- Kondenswasser-Ablauf*

Trockner aufstellen und anschließen



Warnung Lebensgefahr!

Der Trockner wird mit elektrischem Strom betrieben, dabei besteht Stromschlaggefahr.

- Kontrollieren Sie den Trockner auf sichtbare Schäden. Ein beschädigter Trockner darf nicht betrieben werden.
- Stellen Sie vor dem Anschließen an die Stromversorgung sicher, dass die auf dem Typenschild angegebene elektrische Spannung mit der Spannung Ihrer Steckdose übereinstimmt.
- Nur Fehlerstrom-Schutzschalter mit diesem Zeichen  verwenden.
- Achten Sie darauf, dass die Netzleitung nicht geknickt, eingeklemmt ist oder mit Hitzequellen oder scharfen Kanten in Berührung kommt.

* je nach Modell

⚠️ Warnung**Kinder könnten sich im Trockner einsperren und in Lebensgefahr geraten!**

Stellen Sie den Trockner nicht hinter einer Tür oder einer Schiebetür auf, die das Öffnen der Trocknertür blockiert oder verhindert.

Achtung!**Verletzungsgefahr**

- Sie können sich beim Heben des Trockners durch das hohe Gewicht verletzen. Heben Sie den Trockner nicht alleine an.
- Sie könnten Ihre Hände an den scharfen Kanten des Trockners schneiden. Fassen Sie den Trockner nicht an den scharfen Kanten an.
- Hervorstehende Teile am Trockner können beim Anheben oder Schieben abbrechen. Bewegen Sie den Trockner nicht an hervorstehenden Teilen.

Achtung!**Sachschäden am Trockner oder den Textilien**

- Prüfen Sie den Trockner auf Transportschäden. Betreiben Sie keinen beschädigten Trockner.
- Restwasser im Trockner kann gefrieren und den Trockner beschädigen. Stellen Sie den Trockner nicht in frostgefährdeten Räumen auf.

Achten Sie beim Aufstellen:

- auf eine saubere, ebene und feste Aufstellfläche,
- dass der Netzstecker jederzeit erreichbar ist,
- dass Sie den Lufteinlass am Trockner freihalten und eine ausreichende Belüftung,
- dass die Umgebung des Trockners sauber gehalten wird und
- dass der Trockner mit den Schraubfüßen ausgerichtet ist. Verwenden Sie dazu eine Wasserwaage.

Optionales Zubehör

Bestellen Sie das optionale Zubehör* beim Kundendienst:

- **Verbindungssatz Wasch-Trocken Säule:**
Der Trockner kann platzsparend auf eine geeignete Waschmaschine gleicher Tiefe und Breite gestellt werden.
Trockner unbedingt mit diesem Verbindungssatz auf der Waschmaschine befestigen.
Bestellnummer mit ausziehbarer Arbeitsplatte: **WZ20400**;
Bestellnummer ohne ausziehbare Arbeitsplatte: **WZ11410**.
- **Podest:**
Erhöhen Sie Ihren Trockner zum besseren Be- und Entladen mit einem Podest.
Transportieren Sie Wäsche mit dem integrierten Wäschekorb im Auszug des Podestes.
Bestellnummer: **WZ20500**.
- **Wollekorb:**
Trocknen Sie einzelne Wolletextilien, Sportschuhe und Kuschtelutiere im Wollkorb.
Bestellnummer: **WZ20600**.
- **Anschlussgarnitur für Kondenswasser-Ablauf:**
Leiten Sie das Kondenswasser direkt über einen Schlauch ab.
Bestellnummer: **WZ20160**.

Transportieren und Frostschutz

1. Entleeren Sie den Kondenswasser-Behälter.
2. Programmwähler auf ein beliebiges Programm stellen.
3. Starttaste wählen.
4. 5 Minuten warten.
Hinweis: Kondenswasser wird abgepumpt.
5. Kondenswasser-Behälter erneut entleeren.
6. Trockner ausschalten.

Hinweis: Trotz Abpumpen befindet sich immer etwas Restwasser im Trockner.

Achtung!

Restwasser kann auslaufen und Sachschäden verursachen.

Stehend transportieren.

Achtung!

Trockner enthält Kühlmittel und kann beschädigt werden.

Trockner vor Inbetriebnahme zwei Stunden stehen lassen.

* je nach Modell

Reparaturauftrag und Beratung bei Störungen

D 089 21 751 751

A 0810 550 522

CH 0848 840 040

Die Kontaktdaten aller Länder finden Sie im beiliegenden Kundendienst-Verzeichnis.

BSH Hausgeräte GmbH

Carl-Wery-Straße 34

81739 München

GERMANY

siemens-home.com



9001088948 (9508)